



Einleitung

Über Photoshop Elements 8

Mit Photoshop Elements 8, dem „kleinen Bruder“ der weltweit führenden Bildbearbeitungs-Software, kannst du digitale Bilder wie ein Profi bearbeiten und verschönern. Dieses Programm gibt es für Mac und PC.

Zielpublikum dieser Werkstatt

Dieses Lehrmittel bietet neben vielen wichtigen Infos zur digitalen Bildbearbeitung auch 36 ausführlich mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen beschriebene Übungen (Werkstattposten). Das Werk ist geeignet für die persönliche Fortbildung, aber auch für den Einsatz im Schulbereich, etwa im Wahl- und Freifachbereich oder in der Begabtenförderung.

Werkstattposten

2.1.1	Bild ausschneiden mit dem magnetischen Lasso	45'	
Material: Ordner Photoshopwerkstatt			

Jeder Werkstattposten ist nummeriert und hat einen Titel. Die Zeitangabe gibt an, wie lange in etwa die Bearbeitung des Postens dauert. Das benötigte Material wird angegeben. Die Glühbirnen geben den Schwierigkeitsgrad der Übung an:



leicht: Diese Übungen kannst du mit einem Klick lösen.



mittel: Bei diesen Übungen musst du verschiedene Techniken einsetzen. Sie dauern etwas länger.



schwierig: Diese Übungen sind aufwändig und beanspruchen viel Zeit und Geduld.

Arbeitspass

Der Arbeitspass gibt einen Überblick über alle Werkstattposten. Es hat Platz, um schriftlich dem Schüler eine Rückmeldung zu geben. Gleichzeitig ist der Schwierigkeitsgrad ersichtlich und wie lange ein Posten in etwa dauert.

Kap. 4	Filter und Effekte			
4.1.1	Filter anwenden	20'		
4.1.2	Lichteffekt	30'		
4.2.1	Scharfzeichnen	20'		
Kap. 5	Text			
5.1	Text mit Bild füllen	30'		
5.2	Text mit Verlauf füllen	30'		
5.3	Text verkrümmen und mit Flammen füllen	30'		

Rückmeldung

Ich bin auf Rückmeldungen von der Front angewiesen. Bitte meldet mir Fehler jeglicher Art, Wünsche und Anregungen an folgende Adresse: baach.dieter@mac.com. Herzlichen Dank!

1.3 Bildauflösung

Ein Pixelbild wird durch bunte Pixel dargestellt. Je höher die Anzahl der Pixel auf gleichem Raum ist, die zur Darstellung verwendet werden, desto detailreicher und schärfer ist das Bild. Man kann dies mit einem Steinmosaik vergleichen. Werden grosse Steine verwendet, erscheint das Bild grob. Bei der Verwendung vieler kleiner Steine wirkt das Motiv viel detailreicher und realistischer.

Dementsprechend wird die Auflösung in dpi (dots per inch) angegeben. Wenn ein Drucker mit 1200dpi drucken kann, bedeutet das, dass er auf einer Länge von 1 Inch (2,54 cm) 1200 verschiedene Punkte drucken kann.

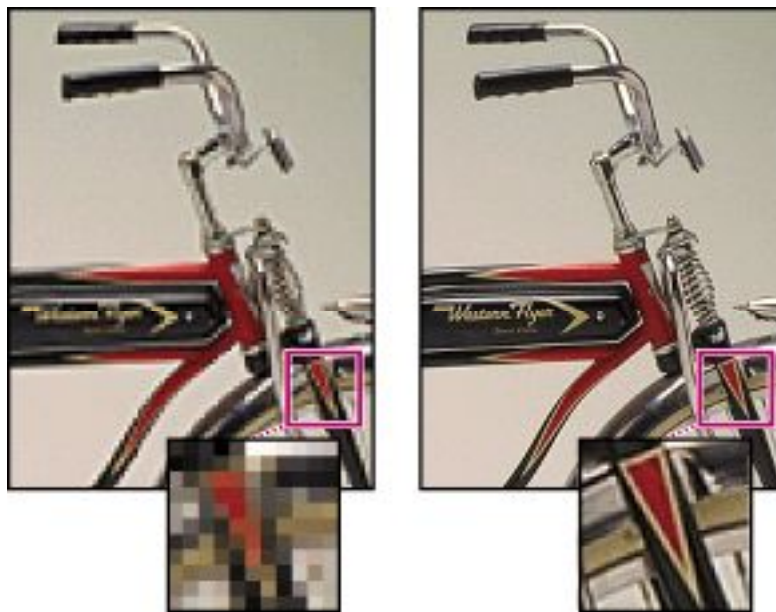


Bild mit 72 ppi (Pixel pro Zoll)

Bild mit 300 ppi

Wird das Bild für den Druck vorbereitet, sind mitunter sehr hohe Auflösungen notwendig. Für den Tintenstrahldrucker im Arbeitszimmer fährt man mit einer Auflösung von 200-300 dpi sehr gut, höhere Werte machen für das menschliche Auge hier keinen Unterschied. Geht ein Bild in den professionellen Druck, können Auflösungen von bis zu 2540 dpi verlangt werden.

Ein Bild kann jederzeit problemlos in seiner Auflösung nach unten berechnet werden, ohne Qualitätseinbußen hinzunehmen, jedoch nicht andersherum. Vergrössert man ein Bild drastisch, wird es bei geringer Auflösung schnell verpixelt, d.h. man erkennt die einzelnen Bildpunkte deutlich, das Bild wirkt unschön - höhere Auflösungen reduzieren diesen Effekt, beseitigen ihn jedoch nicht.

Mit einer Verdopplung der Auflösung erfolgt eine Vervierfachung der Dateigrösse.

Bildschirmauflösung

Die meisten neueren Bildschirme arbeiten mit einer Auflösung von etwa 96 dpi, ältere Mac OS-Bildschirme verwenden hingegen 72 dpi.

1.8.2 Farbe ersetzen**20'****Material:** Ordner „Bilder“

Mit dem Befehl "Farbe ersetzen" kannst du eine Maske um Farben legen und diese Farben anschliessend im Bild ersetzen. Du kannst den Farbton, die Sättigung und die Helligkeit des Maskenbereichs festlegen.

1. Wähle **Überarbeiten / Farbe anpassen / Farbe ersetzen!**
2. Wähle die Farbe aus, die du ändern möchtest, indem du auf das Bild klickst. Klicke auf die Pipettenschaltfläche mit dem Pluszeichen, um weitere Bereiche hinzuzufügen.
3. Stelle die Toleranz der Maske durch Ziehen des Reglers ein. Dadurch wird festgelegt, in welchem Mass zusammenhängende Farben in die Auswahl eingeschlossen werden.
4. Ändere die Farbe der ausgewählten Bereiche durch Ziehen der Regler "Farbton", "Sättigung" und "Helligkeit".

**Auftrag**

1. Wähle aus dem Bilderordner ein Bild aus!
2. Ersetze eine oder mehrere Farben! Achte darauf, dass es für den Betrachter klar ist, dass Farben geändert wurden (z.B. rosa Elefant, blaue Sonne ...) Sichere das Bild und erstelle ein Word-Dokument mit einem Titel, einem kurzen Kommentar, was du gemacht hast und dem Originalbild!
3. Gehe im Menu Datei in die Druckvorschau. Jetzt kannst du das Bild nach deinen Wünschen anpassen! Drucke es aus!



2.2 Der Zauberstab



Der Zauberstab ist ein Flächen erfassendes Auswahlwerkzeug, mit dem schnell grosse Bereiche ähnlicher Farbe angewählt werden können. Per Mausklick in eine Farbfläche werden alle angrenzenden Pixel mit ähnlichem Farbwert ebenfalls angewählt.



Toleranz: Der Toleranzwert regelt, wie ähnlich die Farbwerte sein müssen, um noch vom Zauberstab aufgenommen zu werden. Je höher die Wert, desto grösser, aber auch ungenauer wird die Auswahl. Es gilt hier, immer einen den Bedingungen entsprechenden Mittelweg zu finden.

Glätten: Bewirkt, dass Auswahlen nicht wie ins Bild "gehämmert" wirken und sich ein wenig weicher einpassen.

Benachbart: Es werden nur Pixel gewählt, die an das gewählte angrenzen. Ist die Funktion deaktiviert, werden im kompletten Bild ähnliche Farben angewählt, egal wo sie sich befinden.

Alle Ebenen einbeziehen: In der Standardeinstellung sucht Photoshop nur nach ähnlichen Pixeln auf der aktuellen Ebene. Mit aktivierter Option betrifft die Auswahl alle Ebenen.

Auswahlen hinzufügen: Über die Optionsleiste kannst du auch Auswahlen hinzufügen oder wegnehmen.



2.2.1	Bild ausschneiden mit dem Zauberstab	30'	
	Material: Ordner „Bilder“		



1. Öffne ein Bild.
2. Klicke mit dem Zauberstab auf den auszuwählenden Bereich.
3. Stelle den gewünschten Toleranzbereich ein.

Auftrag

1. Wähle aus dem Bilderordner ein geeignetes Bild aus.
2. Schneide den Gegenstand aus dem Bild aus und importiere ihn in ein Worddokument!
3. Gestalte zusammen mit dem Original ein Worddokument.



2.3.2 Wer findet alle Fehler?**30'**

1. Wähle das Kopierstempel-Werkzeug aus! 
2. Wähle in der Popup-Palette auf der Optionsleiste eine Werkzeugspitzengrösse aus! 
3. Legt eine Füllmethode und Deckkraft fest.
4. Setze den Zeiger neben den Gegenstand, der verschwinden soll und klicke einmal bei gedrückter Alt-Taste (Wahltaaste). Klicke nun über den Gegenstand, der verschwinden soll!

Auftrag

1. Wähle ein Bild aus!
2. Retuschiere 5 Teile des Bildes und speichere es ab!
3. Kopiere das Original und deine Fälschung in ein Worddokument!
4. Drucke es aus und zeige es den andern! Wer findet alle Fehler?




3.1.1 Bildmontage

45'

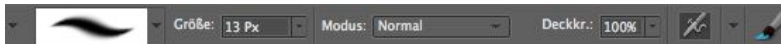
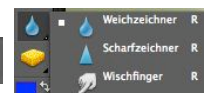


Material: Ordner „Bildmontage“

1. Die Möwe ohne Schatten muss im Bild moewe.jpg freigestellt werden. Benutze dabei das magnetische Lasso.
2. Möwe ausschneiden (⌘-C), Bild boot.jpg öffnen und Möwe einfügen (⌘-V). Es wird automatisch eine neue Ebene erstellt.
3. Anschliessend die Ebene mit der Möwe aktivieren, das Verschiebe-Werkzeug aktivieren und den Vogel verkleinern (an den Eckpunkten mit gedrückter Umschalttaste ↑ ziehen).
4. Die Ebene mit der Möwe duplizieren (**Ebene / Ebene duplizieren**) und die Möwe spiegeln, d.h. den oberen, mittleren Punkt nach unten ziehen.
5. Diese Ebene wird mit dem Wischfinger  bearbeitet und in der Deckkraft reduziert, um die Spiegelung der Möwe im Wasser zu simulieren.
6. Danach eine neue Ebene zwischen Ebene Moewe und der Ebene mit der Spiegelung erstellen. In diese Ebene mit Pinsel (Modus Normal) einen Schatten sprühen und mit dem Wischfinger verstreichen.
7. Die Deckkraft der Ebene reduzieren, damit der Schatten transparent wird.



Deckkraft: 30%



Auftrag

1. Erstelle die oben beschriebene Bildmontage.
2. Sichere dein Werk ab!



4 Filter und Effekte

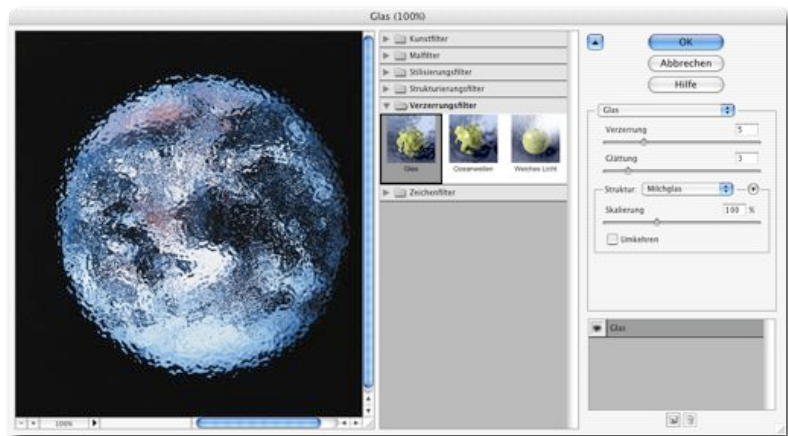
Mit Filtern und Effekten kannst du tolle Sachen mit Bildern anstellen. Du kannst Filter und Effekte sogar kombinieren!


Du kannst Filter auf die Hintergrundebene oder auch auf die einzelne Ebenen eines Bildes anwenden. Du kannst auch Auswahlen bestimmen, die verfremdet werden sollen.

4.1 Filtergalerie

Das Filtermenü bietet den kompletten Bestand an Filtern.

Die Filtergalerie (**Filter / Filtergalerie**) stellt nur einen Teil davon dar, dafür erhältst du einen Einblick in die Wirkung der einzelnen Filter. Du kannst hier auch mehrere Filter nacheinander anwenden.







4.1.1	Anwenden von Filtern und Effekten	20'	
Material: Ordner „Bilder“			

Auftrag

1. Wähle drei Bilder aus!
2. Verfremde sie mit Filtern und Effekten, bis sie dir gefallen!
3. Importiere sie in ein Worddokument. Beschrifte!



5.1.1	Text mit einem Bild füllen	30'	 
Material: Ordner „Bilder“			

1. Wähle **Datei / Neu / Leere Datei** (Breite 800, Höhe 400) und schreibe einen Text gross und fett!
2. Wähle **Fenster / Ebenen**, um die Ebenen-Palette einzublenden.
3. Doppelklicke auf ein Bild im Dateibrowser, um es zu öffnen oder wähle **Datei / Öffnen**, um das Bild zu öffnen, das als Textfüllung dienen soll.
4. Wähle mit dem Auswahlrechteck einen Bereich aus. 
5. Kopiere die Auswahl in den Zwischenspeicher und schliesse das Bild.
6. Klicke auf die Ebene, die den Text enthält und füge das Bild ein!
7. Das Bild muss in der Ebenen-Palette über der Textebene angeordnet sein.
8. Wähle **Ebene / Schnittmaske erstellen**.
9. Soll ein anderer Bildbereich in dem Text sichtbar sein, wählst du das Verschiebe-Werkzeug und bewegst das Bild, bis der gewünschte Bereich den Text ausfüllt. 

Auftrag

1. Erstelle einen mit einem Bild gefüllten Text.
2. Sichere dein Werk als Photoshop-Datei!



7.1 Kontaktabzug

Kontaktabzüge bieten eine gute Möglichkeit, Bilder in der Vorschau anzusehen, da sie Miniaturdarstellungen vieler Bilder auf einer einzelnen Seite enthalten. Mit dem Befehl "Kontaktabzug II" kannst du Miniaturen automatisch auf einem Blatt erstellen und positionieren.



7.1.1	Kontaktabzug erstellen	20'	
	Material: Ordner „Bilder“		

- Nach dem Aufruf des Dialogs **Datei / Kontaktabzug II** legst du zunächst den "Quellordner" fest. Ob in dem Verzeichnis enthaltene Unterordner mit einbezogen werden sollen, kannst du per Schaltfläche unterhalb der Taste für die Verzeichniswahl bestimmen.
- Die Dokumentengröße kontrollierst du im nächsten Bereich des Dialogs. Abhängig von den Fähigkeiten deines Druckers legst du die Kantenlängen fest. Normalerweise trägt man hier die nach unten abgerundeten Masse eines DIN-A4-Blattes ein. Welche Auflösung du einstellst, hängt von der späteren Verwendung ab.
- Wie die Miniaturen später angeordnet sein sollen, legst du im darunter liegenden Bereich fest. Du kannst dort die Spalten- und Zeilenzahl einstellen. Eine Vorschau der Blattaufteilung siehst du rechts. Im unteren Bereich legst du fest, ob und wenn ja mit welcher Schriftart und Größe die Dateinamen ausgegeben werden.



Auftrag

- Erstelle aus dem Bilderordner einen Kontaktabzug.
- Wähle 4 Spalten und 6 Zeilen.
- Die Dateinamen sollen gedruckt werden (Arial, 9 Pt.)
- Drucke nur eine Seite aus!

9 Photomerge


9.1 Photomerge-Panorama



Mit dem Befehl "Photomerge-Panorama" lassen sich mehrere Fotos zu einem fortlaufenden Gesamtbild kombinieren.

Aufnahmen von Fotos

- Bildüberlappung:** Bilder sollten sich im Bildbereich um ca. 30 % - 50 % überlappen.
Brennweite: Vermeide die Zoom-Funktion der Kamera.
Ausrichtung: Halte die Kamera gerade. Ein Stativ mit einem drehbaren Kopf ist für eine gleichbleibende Ausrichtung von Kamera und Sucher hilfreich.
Standort: Fotografiere vom gleichen Standort.
Belichtung: Verwende den Blitz entweder immer oder überhaupt nicht.

9.1.1	Panoramabild erstellen	30'	
Material: Ordner „Panoramabild“			

1. Wähle **Datei / Neu / Photomerge-Panorama**.
2. Wähle den Ordner „**Panoramabild**“ und die einzelnen Bilder aus.
3. Klicke auf „**Perspektive**“, wenn deine Bilder Verzerrungen aufweisen.
4. Klicke auf „**OK**“, um das Panorama als neue Datei zu erzeugen.



Auftrag

1. Erstelle mit den Bildern aus dem Ordner „Panoramabild“ ein Panoramabild.
2. Klicke auf „**Perspektive**“.
3. Sichere die Komposition ab.





Inhaltsverzeichnis Photoshop

- Einleitung 1

- 1. Grundlagen..... 1**
 - 1.1 Photoshop Hilfsquellen im Internet..... 2
 - 1.2 Bilder und Pixel 2
 - 1.3 Bildauflösung..... 3
 - 1.4 Bildgrösse..... 4
 - 1.4.1 Bildgrösse ändern..... 5
 - 1.5 Dateiformate..... 6
 - 1.6 Bilder in Pages einfügen 7
 - 1.7 Bilder in Word einfügen 7
 - 1.8 Farben..... 8
 - 1.8.1 Farbe entfernen..... 9
 - 1.8.2 Farbe ersetzen..... 10
 - 1.8.3 Farbvariationen..... 11
 - 1.9 Freistellen 12
 - 1.9.1 Freistellen..... 13
 - 1.10 Rote Augen 14
 - 1.10.1 Rote Augen entfernen..... 14
 - 1.11 Drehen..... 15
 - 1.11.1 Drehen von Bildern..... 15
 - 1.12 Formen..... 16
 - 1.12.1 Herstellung eigener Formen..... 16
 - 1.13 Gerade-ausrichten-Werkzeug 17
 - 1.13.1 Gerade ausrichten..... 17
 - 1.14 Ausstecher 18
 - 1.14.1 Ausstecher..... 18
 - 1.15 Smart-Pinsel..... 19
 - 1.15.1 Smart-Pinsel..... 19
 - 1.16 Photoshop & iPhoto..... 20

- 2. Auswahlverfahren..... 21**
 - 2.1 Das Lasso 21
 - 2.1.1 Bild ausschneiden mit dem magnetischen Lasso..... 22
 - 2.2 Der Zauberstab 23
 - 2.2.1 Bild ausschneiden mit dem Zauberstab..... 23
 - 2.2.2 Bild ausschneiden mit dem Zauberstab II..... 24
 - 2.3 Das Kopierstempelwerkzeug..... 25
 - 2.3.1 Bildteile kopieren..... 25
 - 2.3.2 Wer findet alle Fehler?..... 26
 - 2.4 Erstellen einer weichen Auswahlkante..... 27
 - 2.4.1 Vignette..... 27
 - 2.5 Magische Extrahierung..... 28
 - 2.5.1 Magische Extrahierung..... 28
 - 2.6 Schnell-Auswahlpinsel 29
 - 2.6.1 Schnell-Auswahlpinsel..... 29
 - 2.7 Bereichs-Reparaturpinsel..... 30
 - 2.7.1 Bereichs-Reparaturpinsel..... 30
 - 2.8 Schnell-Auswahlpinsel 29
 - 2.8.1 Schnell-Auswahlpinsel..... 29



- 3. Ebenen..... 31**
 - 3.1.1 Bildmontage..... 32
 - 3.1.2 Schwarzweissfoto farbig gestalten 33
 - 3.1.3 Regenzauber..... 34
 - 3.1.4 Märchenfee..... 35/36
 - 3.1.5 Digitale Lupe..... 37/38

- 4. Filter und Effekte 39**
 - 4.1 Filtergalerie..... 39
 - 4.1.1 Anwenden von Filtern und Effekten..... 39
 - 4.1.2 Lichteffect 40
 - 4.2 Bild schärfen..... 41
 - 4.2.1 Scharfzeichnen..... 41

- 5. Arbeiten mit Text 42**
 - 5.1.1 Text mit einem Bild füllen 43
 - 5.1.2 Text mit einem Verlauf füllen..... 44
 - 5.1.3 Text verkrümmen und mit Flamme füllen..... 45/46

- 6. Bilder fürs Web aufbereiten..... 47**
 - 6.1 Für Web speichern 47
 - 6.1.1 Für Web speichern 47
 - 6.2 Web-Fotogalerie..... 48
 - 6.2.1 Erstellen einer Web-Fotogalerie..... 48
 - 6.3 Automatisieren 49
 - 6.3.1 Mehrere Dateien verarbeiten..... 49

- 7. Drucken 5**
 - 7.1 Kontaktabzug 51
 - 7.1.1 Kontaktabzug erstellen..... 51
 - 7.2 Bildpaket..... 52
 - 7.2.1 Bildpaket erstellen..... 52

- 8. Kreativ..... 53**
 - 8.1 PDF-Diashow 53
 - 8.1.1 PDF-Diashow 53
 - 8.2 Fotocollage..... 54
 - 8.2.1 Fotocollage erstellen..... 54

- 9. Photomerge..... 55**
 - 9.1 Photomerge-Panorama 55
 - 9.1.1 Photomerge-Panorama 55
 - 9.2 Photomerge-Gruppenbild 56
 - 9.2.1 Photomerge-Gruppenbild..... 56

- Inhaltsverzeichnis..... 57/58**